

Vorlage Nr. <u>107/12</u>

Betreff: Nachbenennung eines Mitgliedes für die Unterausschüsse

"Jugendhilfeplanung/Jugendarbeit/Kindertageseinrichtungen"

und "Kinderspielplätze"

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Jugendh	nilfeausschu	ISS	08.03.2012 Berichterstattun durch:		_	Herrn Linke Herrn Gausmann			
		Abstin	bnis	_					
ТОР	einst.	mehrh.	ja	nein	Enth.	z	. K.	vertagt	verwiesen an:

Betroffene Produkte

2101	Förderung junger Menschen und Familien
2102	Tageseinrichtungen für Kinder
2103	Gesetzliche Vertretung für Minderjährige und Erwachsene
2104	Kinder- und Jugendarbeit
2105	Öffentliche Spielplätze

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des IEHK

Finanzielle Auswirkungen						
] Ja ⊠ Nein] einmalig □ jährlich □ einmalig	+ jährlich				
E	rgebnisplan	Investitionsplan				
	rträge ufwendungen	Einzahlungen Auszahlungen				
Finanzierung gesichert						
☐ Ja ☐ Nein durch ☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt ☐ Mittelumschichtung aus Produkt / Projekt ☐ sonstiges (siehe Begründung)						

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☐ Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt bei der Besetzung der Unterausschüsse Jugendhilfeplanung/Jugendarbeit/Kindertageseinrichtungen und Kinderspielplätze folgende Änderungen:

1.) Unterauschuss Jugendhilfeplanung/ Jugendarbeit/ Kindertageseinrichtungen

Herr Michael Schäfer wird persönlicher Vetreter für Herrn Hendrik Börger.

2.) Unterauschuss Kinderspielplätze

Herr Michael Schäfer wird persönlicher Vetreter für Herrn Hendrik Börger.

Begründung:

Die Besetzung der Unterausschüsse richtet sich nach § 6 AG zum KJHG in Verbindung mit § 6 der Satzung über das Jugendamt für die Stadt Rheine, wonach der Jugendhilfeausschuss beratende Unterausschüsse aus seinen Mitgliedern und stellvertretenden Mitgliedern bilden kann.

Nach dem Ausscheiden von Herrn Hülemeier schlägt die Fraktion Bündnis90/Die Grünen vor, dass Herr Michael Schäfer neuer persönlicher Vertreter von Herrn Hendrik Börger wird.

Der Rat der Stadt Rheine wird in seiner Sitzung am 28. Feb. 2012 über die Nachfolgeregelung für die Jugendhilfeausschuss entscheiden.

Der Jugendhilfeausschuss hat zu entscheiden, wen er aus seinen Reihen in die Unterausschüsse entsendet.